

# **Auszug aus dem Sitzungsbuch des Stadtrates Miltenberg**

**über die Sitzung des Stadtrates am 29.01.2020**

**Tagesordnungspunkt: 2 - öffentlich -**

---

**Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Einkaufen in der Stadt" als erste Änderung des Bebauungsplanes "Mainzer Straße" mit Berichtigung des FNP; Beratung der Stellungnahmen der Bürger und Behörden**

## **Beschluss**

**Ja 17 Nein 3**

Die weitere Beratung und Bearbeitung der beiden (Änderungs-)Bebauungspläne „Mainzer Straße“ in dieser Legislaturperiode wird ausgesetzt und dem neuen Bürgermeister und dem neuen Stadtrat übertragen.

**Tagesordnungspunkt: 3 - öffentlich -**

---

**Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Wohnen am Fluss" als zweite Änderung des Bebauungsplanes "Mainzer Straße" mit Berichtigung des FNP; Beratung der Stellungnahmen der Bürger und Behörden**

## **Zurückgestellt**

in Folge des Beschlusses zu TOP 2.

**Tagesordnungspunkt: 4 - öffentlich -**

---

**Unterstützung von Familien mit Kleinkindern bei der Abfallentsorgung (Mehrwegwindel); Abschluss einer Zweckvereinbarung**

## **Beschluss**

**Ja 20 Nein 0**

Die vorgelegte Zweckvereinbarung über die Zusammenarbeit des Landkreises Miltenberg mit den Landkreismunicipalitäten in Sachen gemeinsamer Unterstützung von Familien mit Kleinkindern bei der Abfallentsorgung („Windelprojekt“) wird genehmigt.

**Tagesordnungspunkt: 5 - öffentlich -**

---

**Petitionen zu Öffnungszeiten des Bürgerbüros und zur Einführung einer Bürgerfragestunde vor Stadtratssitzungen**

Bürgermeister Demel erklärt, die mit Schreiben des Herrn ... vom 26.10.2019 eingereichten Petitionen betreffen Angelegenheiten, die in den Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters

fallen.

Die Öffnungszeiten des Rathauses seien – mit einer Ausnahme – noch nie Thema von Anregungen aus der Bürgerschaft (auch nicht aus den Reihen der Unterzeichner der Petition) gewesen. Das Bürgerbüro (und das gesamte Rathaus) habe allgemein 24 Stunden pro Woche geöffnet. Für Nicht-Routineangelegenheiten und auch für „Notfälle“ bestehe die Möglichkeit der Terminvereinbarung außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten.

Außerdem habe das Rathaus – im Gegensatz zu vielen Nachbargemeinden - an „Brückentagen“ nie geschlossen.

Er werde deshalb die bisherigen Öffnungszeiten beibehalten.

Zum Thema „Bürgerfragestunde“ gebe es eine eindeutige Haltung des Bayerischen Innenministeriums, die dieses im Zusammenhang mit der Anfrage eines SPD-Abgeordneten im Bayer. Landtag kundgetan habe. Danach sind Bürgerfragestunden freiwillige Angebote des Bürgermeisters oder auch des Gemeinderates, aber nicht Teil der Gemeinderatssitzung und insofern auch nicht einer Regelung in der Geschäftsordnung zugänglich. Ob der nächste Bürgermeister oder die nächste Bürgermeisterin eine solche Fragestunde einführe, solle man diesen überlassen.

Freilich bleibe es dem Stadtrat unbenommen, bereits jetzt für sich festzulegen, dass sich die Ratsmitglieder, die dies wünschen, eine viertel oder halbe Stunde vor der Sitzung im Sitzungssaal einfinden, um sich den Fragen der Bürger zu stellen. Der so zur Abstimmung gestellte Vorschlag erhält keine Mehrheit (3 : 17 Stimmen).

## **Tagesordnungspunkt: 6     - öffentlich -**

---

### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Bürgermeister Demel gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Stadtratssitzung vom 06.11.2019 bekannt.

Die Firma Junghanns Fahrzeugbau GmbH & Co KG erhielt den Auftrag für die Lieferung eines Fahrgestelles und des Aufbaues für die **Feuerwehr** Miltenberg.

Für den **Neubau der KiTA Klostergarten** wurde für die an der Planung beteiligten Büros die weitere Planungsstufe 3 (LP 5 bis 7) beauftragt:

Gebäudeplanung, Bez + Kock Architekten Generalplaner GmbH	Stufe 3
Freianlagenplanung, JOCHEN KOEBER Freier Landschaftsarchitekt bdla	Stufe 3
Fachplanung Tragwerk, merz kley partner ZT GmbH, Sägerstraße 4, A-6850 Dornbirn	Stufe 3
Fachplanung HLS, Sattes Walter Ingenieurbüro für technische Anlagen	Stufe 3
Fachplanung Elektrotechnik, IB Langer	Stufe 3
Brandschutznachweis gemäß Art. 62 (1) BayBO, IB Renninger	Stufe 2

Beim Projekt „**Sanierung des Städtischen Kindergartens**“ wurde beschlossen, dass aufgrund der erheblichen Überschreitung des Angebotspreises gegenüber der Kostenberechnung ein schwerwiegender Grund besteht, die Ausschreibung für die Abbruch-, Erd-, Beton- und Maurerarbeiten aufzuheben.

Der Auftrag für Raumluftechnische Anlagen wurde an die Fa. abc-Klima, Estenfeld, in Höhe

von **EUR 89.357,14** vergeben.